



WETTBEWERB: KLIMAAKTIVE KOMMUNE 2023

Preisträger in der Kategorie:
Erneuerbare Energien im
kommunalen Fokus

Gemeinde Großbardorf
Bürgerenergiegesellschaften
zur ganzheitlichen Nutzung
von erneuerbaren Energien



Zeitraumen

Seit 2005



Verortung

Landkreis Rhön-Grabfeld
Bayern
Ca. 950 Einwohner*innen



Kontakt

Reinhold Behr
Gemeinderat und Vorstand
Friedrich-Wilhelm Raiffeisen
Energie eG Großbardorf
09766 9400092
Reinhold.Behr@
raiffeisen-energie-eg.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

In Kooperation mit:



DEUTSCHER
LANDKREISTAG



DStGB
Deutscher Städte-
und Gemeindebund

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bilder: © Hearts&Minds / Difu



Kooperationen

Bürgerschaft, Landwirtschaft,
Industrie, Handwerk und Gewerbe,
Vereine und Kommunalpolitik

Worum geht's im Projekt?

In Großbardorf und Umgebung haben Bürger*innen und Landwirt*innen drei Bürgerenergiegesellschaften, für Windenergie, Photovoltaik und Nahwärme, sowie eine landwirtschaftliche Biogasgemeinschaftsanlage gegründet.

Wie sieht das konkret aus?

Den ersten Schritt ging die Gemeinde 2005 mit dem Bürgersolarkraftwerk, das mit knapp zwei Megawatt Peak rund 560 Haushalte mit Sonnenstrom versorgen kann. Ein weiterer Stromerzeuger ist die 2011 erbaute Biogasgemeinschaftsanlage, an der mehr als 40 landwirtschaftliche Betriebe aus der Region beteiligt sind. Gülle, Maissilage und eine eigene Blühflächenmischung werden hier zu Methan vergoren. Mit dem Gas wird ein Blockheizkraftwerk betrieben, das Strom und Abwärme liefert. Die Abwärme der Biogasanlage wird über ein genossenschaftlich organisiertes Nahwärmenetz verteilt, das 250 Haushalte und alle öffentlichen Gebäude versorgt. Ein Bürgerwindpark, bestehend aus vier Windkraftanlagen, rundet das Stromportfolio ab. Großbardorf macht vor, dass die Einbindung der Bevölkerung in die Entwicklung, Umsetzung und den Betrieb von Erneuerbare-Energie-Projekten zu deren Akzeptanz führt. Die Bürger*innen verstehen ihr finanzielles Engagement als nachhaltige Investition in Klimaschutz und Zukunft und stärken gleichzeitig die Wirtschaftskraft des ländlichen Raums.

Was bringt's dem Klima?

Mit der Gründung der Bürgerenergiegesellschaften hat die Gemeinde eine komplette Energie- und Wärmewende geschafft und produziert heute ein Vielfaches mehr an Energie, als der Ort verbraucht.